

> INHALT

Wiederbelebungssimulator CPRLilly PRO+	03
Funktionen	04
Lieferumfang	05
Schnellanleitung zum Wechsel der Beatmungseinheit	06
Ein- und Ausschalten	07
Zusammenbau und Gebrauch	
Akkutausch	08
Trainingsdurchführung	09
Einleitung	
Herunterladen und Starten der Software-Applikation	
2. Erstellung eines Benutzerkontos ("Student Profile")	
3. Allgemeine Bedienelemente und Symbole	
4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto ("Student Simulator Access")	12
4.1. Schulung ("Training")	
4.2. Test	15
4.3. CPR Anleitung ("CPR Guide")	
4.4 Einstellungen ("Settings")	
5. Anmeldung als Übungsleiter ("Instructor Access")	
5.1 Schulung ("Training")	
5.2. Test	
5.3. Monitor	
5.4. Ergebnisse ("Results")	
5.5. CPR Anleitung ("CPR Guide")	
5.6. Einstellungen ("Settings")	25
5.6.1. Über uns ("About us")	
5.6.2. Parameter ("Parameters")	
5.6.3. Sprachen und Einheiten ("Languages")	26
5.6.4. Netzwerk ("Network")	
5.6.5. Verwaltung ("Administration")	
5.6.6. Simulatoren auswählen ("Select Simulators")	
6. Netzwerkbetrieb	29
6.1 Routergestützter Netzwerkbetrieb	20
6.1.1. Netzwerkbetrieb bei Verwendung von Desktop Rechner	
6.2 Eingeschränkter Netzwerkbetrieb	
7. Verwendung eines AED-Gerätes	34
Allgemeine Sicherheitshinweise	35
FAQ	
Reinigung und Pflege	36
Technische Daten	
Anschlusswerte	
Bestellliste	
Impressum	

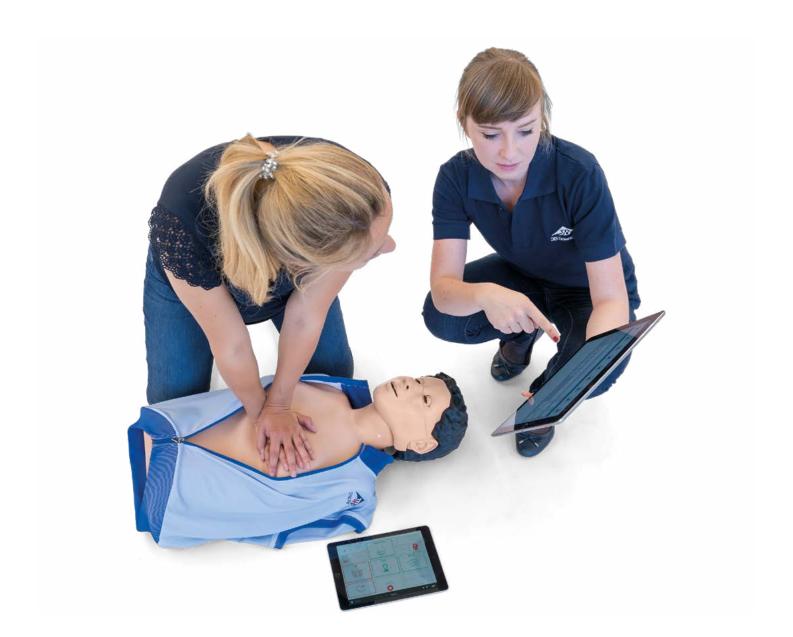
Vielen Dank, dass Sie sich für ein 3B Scientific® Produkt entschieden haben. Bitte lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit ein störungsfreier Betrieb gewährleistet ist und Sie mit diesem Produkt zufriedenstellend arbeiten können.

CPRLilly PRO+ ist ein Übungsmodell für die Herz-Lungenwiederbelebung (CPR – Cardiopulmonary Resuscitation). Der Simulator erfüllt die neuesten CPR Richtlinien der AHA (American Heart Association) und ERC (European Resuscitation Council), Stand 2019. Dank seiner robusten Bauweise, seiner einfachen Bedienbarkeit und der realistischen Anwendung eignet er sich sowohl für die medizinische Ausbildung als auch für die Breitenausbildung in Schulen, Vereinen und Erste-Hilfe-Kursen. Er bietet alle geforderten Eigenschaften, die es erlauben, den lebensnotwendigen Algorithmus aus Herzdruckmassage und Beatmung am Erwachsenen einzustudieren.



Hinweis:

Der didaktische Schwerpunkt von CPRLilly PRO+ liegt auf einem realistischen Kompressionseindruck und dem interaktiven Feedbacksystem. Soweit möglich, wurde eine realitätsnahe Gestaltung der anatomischen Strukturen umgesetzt. Einzelne Strukturen können schematisch dargestellt sein.



> FUNKTIONEN

- Torso mit Schultern und notwendigen anatomischen Merkmalen zum Auffinden des idealen Druckpunktes für die Herzdruckmassage
- Kopf mit Atemwegen für eine Mund-zu-Mund- und Mund-zu-Nase-Beatmung
- Überstrecken des Kopfes zum Freimachen der Atemwege
- Anwendung des Esmarch-Handgriffs ("Jaw-Thrust") zum Freimachen der Atemwege bei Kontraindikation zur Kopfüberstreckung
- · Maskenbeatmung ist möglich
- Intuitives, softwaregestütztes Feedback-System mit bis zu 10 CPRLilly PRO+ im Netzwerkbetrieb für effizientes und kostengünstiges Gruppentraining

Wir haben bei der Entwicklung der CPRLilly PRO+ besonderen Wert auf die schnelle und einfache Bedienung, insbesondere im Hinblick auf die Hygiene und auf größere Kursgruppen gelegt. Die Gesichtsmaske ist spülmaschinenfest und kann nachgekauft werden. Sie können also für maximale Hygiene jedem Kursteilnehmer eine eigene Maske und einen eigenen Einweg-Rachenbeutel zur Verfügung stellen.

- Realistische Rückstellkräfte des Brustkorbes und eine nach den Leitlinien geforderte Eindrucktiefe von 5 - 6 cm
- Preisgünstige Einweg-Rachenbeutel sorgen für hygienische Anwendung sowie eine bequeme Reinigung und Pflege des Simulators
- Der CPRLilly PRO+ besitzt zwei voneinander entkoppelte Luftkreisläufe.
 Der Vorteil: Die Atemluft der Anwender geht ausschließlich in den Einweg-Rachenbeutel. Der innere Kreislauf wird bei ordnungsgemäßem Gebrauch nicht beeinträchtigt und muss daher nicht ausgewechselt werden.
- CPRLilly PRO+ ist in Deutschland entwickelt und hergestellt worden



Auch für größere Kursgruppen geeignet

> LIEFERUMFANG

- 1 CPRLilly PRO+ Simulator
- 4 untere Gesichtsmasken (inklusive Zähne)
- 25 Rachenbeutel
- 1 Tragetasche (als Trainingsmatte nutzbar)
- 1 Trainingsjacke
- 1 Ladegerät mit internationalen Stecker-Adaptern
- 12 AED-Padadapter

Instructor ID-Card

Die unterschiedlichen Artikelnummern und Optionen finden Sie in der Tabelle rechts.



Hinweis:

Der CPRLilly PRO+ wird montiert geliefert und ist direkt betriebsbereit. Für die Nutzung der Feedback-Einheit und den Betrieb im Netzwerk sind nur wenige initiale Einrichtungsschritte notwendig. Sehen Sie dazu die Sektion "Trainingsdurchführung".

	inkl. Tablet	Dunkle Hautfarbe
1022237		
1022244		X
1022071	×	
1022241	X	X

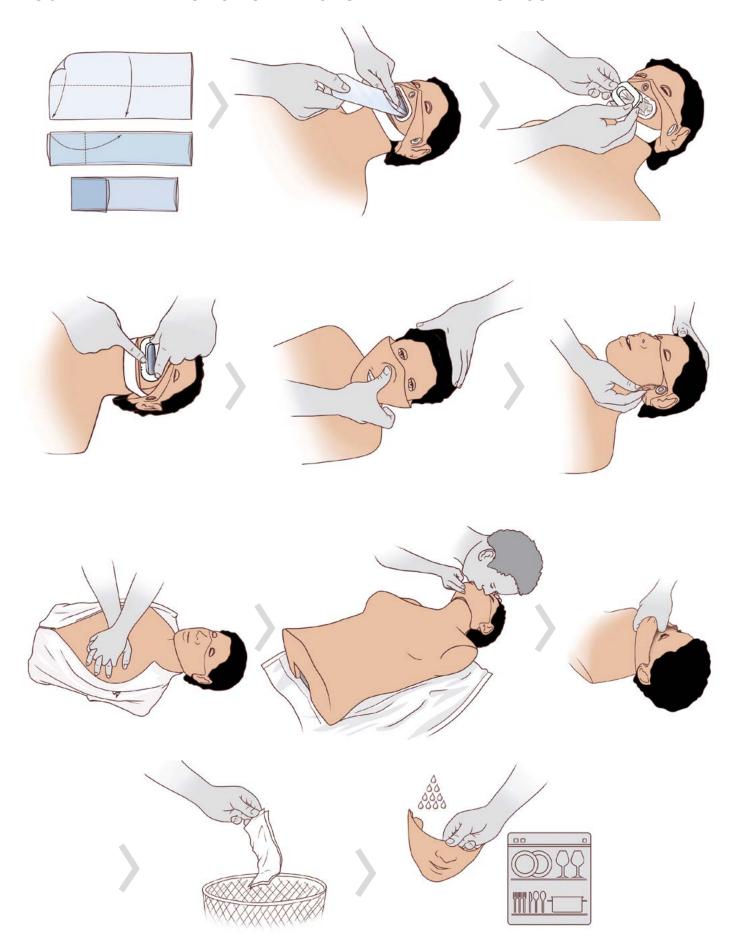


Tipp

Vor der ersten Inbetriebnahme empfehlen wir, den Akku des CPRLilly PRO+ vollständig aufzuladen, um die maximale Betriebsdauer erreichen zu können.



> SCHNELLANLEITUNG ZUM WECHSEL DER BEATMUNGSEINHEIT



INBETRIEBNAHME

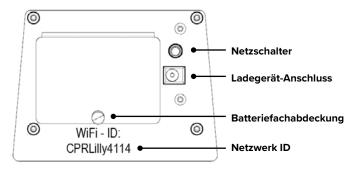


Tipp:

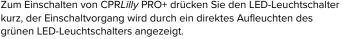
Auch bei leerem Akku können Sie einen Kurs durchführen, wenn ein Stromanschluss verfügbar ist! Schließen Sie hierfür das Netzteil an CPRLilly PRO+ an. Bei längerer Nichtbenutzung sollten Sie sicherstellen, dass CPRLilly PRO+ zumindest alle 6 Monate geladen wird, damit der Akku nicht durch eine Tiefenentladung nachhaltig geschädigt wird. Vor längerer, geplanter Nichtbenutzung laden Sie deshalb den Akku bitte vollständig bis der LED-Leuchtschalter 3-mal kurz hintereinander blinkt und trennen Sie vorsorglich die Steckverbindung.

Ein- und Ausschalten

CPRLilly PRO+ wird über die Kleingeräte-Buchse mit 15 Volt versorgt. Bestandteil des Lieferumfangs ist ein weltweit nutzbares Weitbereichsnetzteil mit wechselbaren Steckeradaptern für den Betrieb in über 150 Ländern. Die Spannung kann zwischen 100 und 240 Volt bei einer Netzfrequenz von 50 oder 60 Hz betragen. Wir empfehlen CPRLilly PRO+ immer mit dem beiliegenden Netzteil zu laden. Der Akku ist voll, wenn der LED-Leuchtschalter 3-mal kurz hintereinander blinkt.



Zum Einschalten von CPRLilly PRO+ drücken Sie den LED-Leuchtschalter kurz, der Einschaltvorgang wird durch ein direktes Aufleuchten des





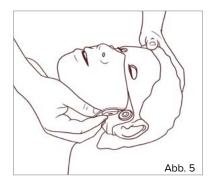


Damit keine Feuchtigkeit in den inneren Kreislauf gerät, darf nur bei eingesetztem Einweg-Rachenbeutel beatmet werden. Der Rachenbeutel darf nicht in feuchter Umgebung ausgetauscht werden, da sonst Feuchtigkeit in den inneren Kreislauf gelangt und CPRLilly PRO+ Schaden nehmen könnte.

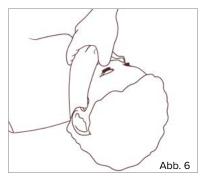


Die Schnellanleitung liefert, dank der übersichtlichen Illustrationen, einen schnellen und intuitiven Weg zur Handhabung der CPRLilly PRO+. Es empfiehlt sich, die Schnellanleitung ganzseitig auszudrucken und dem Simulator beizulegen.

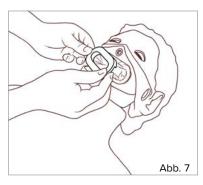
CPRLilly PRO+ ist im Auslieferungszustand bereits mit einem Einweg-Rachenbeutel und einer Gesichtsmaske ausgestattet. Zusätzliche Einweg-Rachenbeutel (25 Stk) und Gesichtsmasken (3 Stk) befinden sich im Lieferumfang. Üben Sie vor der ersten Durchführung eines Trainingsoder Prüfungsdurchgangs auf jeden Fall die Schritte zum korrekten Wechsel der verschiedenen Einsätze. Um die höchste hygienische Sicherheit zu gewährleisten, sollte für jeden Trainierenden ein neuer Einweg-Rachenbeutel sowie eine frische Gesichtsmaske eingesetzt werden.



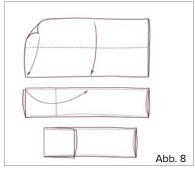
1. Um die Gesichtsmaske abzunehmen, lösen Sie zuerst die Magnetverbindungen neben den Ohren und klappen Sie die Wangenhaut zurück.



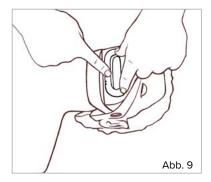
2. Hintergreifen Sie nun mit dem Daumen die Gesichtsmaske zwischen Nasenrücken und Stirn um die verdeckte Druckknopf-Verbindung zu lösen (abhebeln). Ziehen Sie die Gesichtsmaske nach vorne vom Gesicht ab. Sie haben nun Zugriff auf die Rachenöffnung.



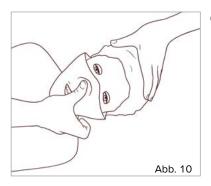
3. Entfernen Sie den Rachen-Beutelclip von der Rachenöffnung. Hintergreifen Sie dazu mit dem Zeige- und Mittelfinger die seitliche Aussparung der Abdeckung und hebeln Sie diese ab. Der Einweg-Rachenbeutel kann nun entnommen und entsorgt werden.



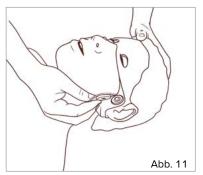
4. Bevor Sie einen neuen Einweg-Rachenbeutel einsetzen, falten Sie diesen entsprechend der Anleitung einmal mittig längsseitig und dann noch einmal im unteren (der Öffnung abgewandten) Drittel querseitig.



5. Führen Sie den Einweg-Rachenbeutel mit der gefalteten Unterseite voran in die Rachenöffnung. Stülpen Sie das offene Ende um den Bund der Rachenöffnung. Drücken Sie den Beutelclip fest auf den Bund der Rachenöffnung, so dass der Einweg-Rachenbeutel vollumlaufend angepresst und somit abgedichtet wird. Der korrekte Sitz des Beutelclips wird durch ein spürbares "Einrasten" deutlich.



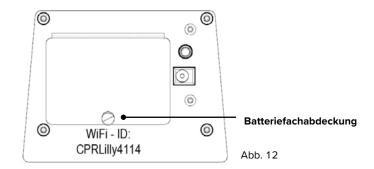
6. Fixieren Sie nun die
Gesichtsmaske mit der Kinnpartie über den UnterkieferBügel (weiß) und schieben
Sie den Zahneinsatz bis zum
Anschlag in die Rachenöffnung. Drücken Sie mit
dem Daumen fest auf die
Nasenspitze (in Richtung
des Verlaufs des Nasenrückens) bis ein deutliches
"Einrasten" zu hören ist.



 Schließen Sie die Magnetverbindungen, CPRLilly PRO+ ist jetzt wieder einsatzbereit.

Akkutausch

Im CPRLilly PRO+ ist ein langlebiger Li-Ion Akku mit einer sehr geringen Selbstentladung verbaut. Sollte es trotzdem notwendig sein den Akku zu ersetzen, kann dies einfach und schnell durchgeführt werden.



 Entriegeln Sie den Sicherungspin der Batteriefachabdeckung (schwarz) durch leichtes Ziehen und entfernen Sie die Abdeckung. Sie erhalten nun Zugriff auf den Akku und können diesen aus dem Batteriefach herausziehen.



- Ziehen Sie dabei vorsichtig an dem Stoffband bis der Akku greifbar ist, entnehmen Sie dann den Akku. Achten Sie dabei stets auf die Kabelverbindungen.
- Tauschen Sie die Steckverbindung von dem alten auf den neuen Austausch-Akku und schieben Sie diesen, mit der Kabelverbindung voran (rechtseitig), wieder bis zum Anschlag in das Batteriefach.
- 4. Verstauen Sie das Ende des Stoffbandes im Batteriefach und verschließen Sie dieses mit der Batteriefachabdeckung. Verriegeln Sie den Sicherungspin durch leichtes Drücken.

> TRAININGSDURCHFÜHRUNG

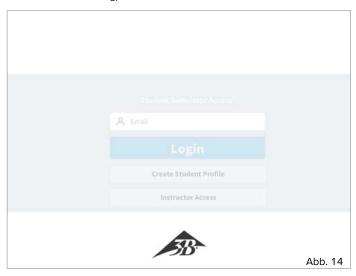
1. Herunterladen und Starten der Software-Applikation



Hinweis:

Stellen Sie nach dem Einschalten von CPRLilly PRO+ immer zunächst eine WLAN-Netzwerkverbindung zwischen Simulator und mobilem Endgerät her, bevor Sie die Applikation starten. Bei der zeitgleichen Verwendung von bis zu 10 CPRLilly PRO+ in einem Netzwerk ist ein zusätzlicher "Multimanikin"-Router notwendig. Die Anleitung zum Betrieb von mehreren Geräten finden Sie in der Sektion "6. Netzwerkbetrieb" und unter "5. Anmeldung als Übungsleiter".

Zur Steuerung und Auswertung des CPR-Trainings können Sie ein mobiles Endgerät Ihrer Wahl verwenden. Es wird entweder ein iOS- oder Android-Betriebssystem benötigt. Die CPR-Feedback Software (App) zur CPRLilly PRO+ kann kostenfrei im entsprechenden App-Store heruntergeladen werden. Relevante Systemanforderungen entnehmen Sie bitte der Beschreibung des App-Stores. Bei der Browser-Variante können die Browser Microsoft Edge, Google Chrome oder Safari verwendet werden. Die App kann nicht offline, ohne Verbindung zum CPRLilly PRO+ betrieben werden. Sonst erscheint lediglich ein ausgegrautes Anmeldeformular nach dem Starten der App. Befindet sich ein eingeschalteter CPRLilly PRO+ in Reichweite des Endgerätes, so wird dieser in den Netzwerkeinstellungen angezeigt. Nach dem Einschalten des CPRLilly PRO+ kann es allerdings bis zu 3 min dauern, bis dieser auf Ihrem Endgerät angezeigt wird. Sie erkennen die jeweilige Netzwerkverbindung an der Bezeichnung, die mit der individuellen Bezeichnung von CPRLilly PRO+ übereinstimmt (CPRLilly xxxx, Sie finden die Bezeichnung unterhalb der Batteriefachabdeckung).



- Verbinden Sie zunächst Ihr Endgerät mit der verfügbaren CPRLilly PRO+. Gegebenenfalls müssen Sie zunächst die WLAN-Funktion des Endgerätes aktivieren Das Passwort lautet: "simadmin" und ist für alle CPRLilly PRO+
- Verwendung eines mobilen Endgerätes: Starten Sie die App durch Antippen des App Icons auf Ihrem Gerät.

Verwendung eines Desktop-Rechners (Browser-Variante): Öffnen Sie den Browser und geben Sie die IP-Adresse "10.42.0.1" in das Adressfeld des Browsers ein (Bestätigen Sie die Angabe mit "Enter" und wechseln Sie in die Vollbild-Ansicht (F10 Schnellwahltaste bei Microsoft oder Tastenkombination [Ctrl] + [Cmd] + [F] bei Apple).

Achtung: Bei Verwendung eines routergestützen Netzwerkes muss die IP-Adresse des verwendeten Routers eingegeben werden. Siehe hierzu die Anleitung unter 6.1.1 Netzwerkbetrieb bei Verwendung von Desktop Rechner.

Sobald eine Verbindung besteht (Anmeldeformular nicht mehr ausgegraut), kann der Anmeldevorgang der App gestartet werden.



 Das Anmeldeformular zeigt als Standardeinstellung immer den "Student Simulator Access", also den Zugang als Übender. Ist bereits ein Benutzerkonto des Übenden vorhanden ("Student Profile"), kann die Anmeldung direkt erfolgen. Siehe Anleitung zu "4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto".

Zur Anlage eines Benutzerkontos ("Student Profile") wählen Sie bitte die Schaltfläche "Create Student Profile" an und folgen Sie den Anweisungen zur "2. Erstellung eines Benutzerkontos"

identisch.

2. Erstellung eines Benutzerkontos ("Student Profile")



Hinweis:

Das Benutzerkonto wird jeweils nur lokal gespeichert und lässt sich nicht auf einen anderen CPRLilly PRO+ transferieren. Das ausgewählte Gerät ist zwingend der CPRLilly PRO+ mit dem der Übende alle Trainings- und Prüfungsdurchgänge absolvieren muss. Alternativ kann natürlich ein weiteres Benutzerkonto auf einem anderen CPRLilly PRO+ angelegt werden.

Für die Zuordnung der Trainings- und Prüfungsdaten der CPR-Durchführung muss für jeden Teilnehmer ein eigenes Benutzerkonto eingerichtet werden. Dieses Benutzerkonto wird mit den zugehörigen Daten lokal auf dem Betriebssystem des entsprechenden CPRLilly PRO+ abgelegt. Es findet keine zentrale Speicherung der Daten statt und das lokale Benutzerkonto wird nach 7 Tagen unwiderruflich gelöscht. Nach Anwahl der Schaltfläche "Create Student Profile" erscheint zunächst ein Auswahl-Dialogfeld, in dem der entsprechende CPRLilly PRO+ ausgewählt werden muss, auf der das lokale Benutzerkonto abgelegt werden soll.



 Wählen Sie die Schaltfläche "Create Student Profile". Es erscheint ein Auswahl-Dialogfeld mit den aktiven Geräten (Simulatoren) in Reichweite.



 Wählen Sie den gewünschten CPRLilly PRO+ durch Antippen aus. Bestätigen Sie die Anwahl durch "OK", mit "Cancel" gelangen Sie zurück zum initialen Anmeldeformular.



 Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihren Vor- und Nachnamen in die dafür vorgesehenen Eingabefelder ein.



4. Mit "Save Profile" bestätigen Sie Ihre Eingabe und ein Benutzerprofil wird auf dem zuvor ausgewählten CPRLilly PRO+ angelegt.



 Die erfolgreiche Anlage Ihres Benutzerkontos wird durch ein Dialogfeld bestätigt. Sie können sich nun entsprechend der Anleitung "4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto" anmelden.

3. Allgemeine Bedienelemente und Symbole



Hinweis:

Hier werden alle wichtigen Bedienelemente und Symbole der Software dargestellt und erläutert. Nutzen Sie diesen Abschnitt als schnelles Nachschlagewerk und zur Unterstützung der Einweisung in die Software. Für die genaue Durchführung der einzelnen Anwendung befolgen Sie bitte die Anweisungen in den jeweiligen Abschnitten.

Die Bedienelemente der Software sind bei der Verwendung von mobilen Endgeräten über die berührungssensitive Oberfläche des Displays durch "Antippen" zu aktivieren. Die virtuelle Tastatur sowie die Dialogfelder können je nach Betriebssystem ein unterschiedliches Design aufweisen. Bei Verwendung der Browser-Variante werden die Eingaben über die entsprechenden Eingabegeräte (Maus und Tastatur) getätigt.



Schulung: Über dieses Symbol gelangen Sie sowohl im Instructor-, als auch im Student-Modus zur Durchführung von Trainingsessions.



Über uns: Über dieses Symbol gelangen Sie sowohl im Instructor-, als auch im Student-Modus zu allgemeinen Hinweisen über 3B Scientific.



Test: Über dieses Symbol gelangen Sie sowohl im Instructor-, als auch im Student-Modus, zur Durchführung von Testsessions.



Parameter: Über dieses Symbol gelangen Sie im Instructor-Modus zu den Einstellungen der Trainings- und Testparameter.



Monitor: Über dieses Symbol gelangen Sie im Instructor-Modus zur Übersicht aller aktiven Trainings- und Testsessions. Das Starten von Trainings- und Testsessions ist im Segment "Monitor" nicht möglich, es dient der Überwachung und Beendigung aller Aktivitäten.



Sprachen und Einheiten: Über dieses Symbol gelangen Sie sowohl im Instructor-, als auch im Student-Modus zu den Einstellungen der Betriebssprache und Einheiten.



Ergebnisse: Über dieses Symbol gelangen Sie im Instructor-Modus zur Übersicht aller gespeicherten Test-Protokolle.



Netzwerk: Über dieses Symbol gelangen Sie im Instructor-Modus zu der Konfiguration des Netzwerkbetriebs.



CPR Anleitung: Über dieses Symbol gelangen Sie sowohl im Instructor-, als auch im Student-Modus zur Darstellung aller wichtigen Schritte der Herz-Lungen-Wiederbelebung.



Verwaltung: Über dieses Symbol können Sie im Instructor-Modus eine Aktualisierung der Betriebssoftware durchführen, falls dies nötig wird.



Einstellungen: Über dieses Symbol gelangen Sie sowohl im Instructor-, als auch im Student-Modus zu den vorhandenen Einstellungsmöglichkeiten und zu allgemeinen Hinweisen.



Simulatoren auswählen: Über dieses Symbol können Sie im Instructor-Modus im Netzwerkbetrieb einzelne CPRLilly PRO+ hinzufügen.

4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto ("Student Simulator Access")



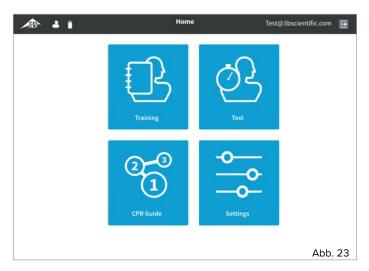
Hinweis:

Die Anmeldung als Übender ("Student") stellt immer eine Verbindung zu einem einzelnen CPRLilly PRO+ dar. Zusätzlich kann aber auch eine weitere Verbindung durch einen Übungsleiter zu diesem CPRLilly PRO+ aufgebaut werden. Die zeitgleiche Koordination mehrerer CPRLilly PRO+ muss immer über den "Instructor" Zugang und innerhalb des Netzwerkbetriebs verwaltet werden. Die Anleitung zum Betrieb von mehreren Geräten finden Sie in der Sektion "6. Netzwerkbetrieb" und unter "5. Anmeldung als Übungsleiter".

Haben Sie bereits ein Benutzerkonto angelegt, können Sie die Anmeldung direkt über das initiale Anmeldeformular durchführen.



- Geben Sie die für das Benutzerkonto angegebene E-mail-Adresse in das dafür vorgesehene Eingabefeld ein und betätigen Sie die Anwahltaste "Login"
- Wählen Sie den gewünschten CPRLilly PRO+ an und bestätigen Sie die Auswahl mit OK (nur notwendig im Netzwerkmodus und wenn ein Benutzerkonto auf mehr als einer CPRLilly PRO+ eingerichtet wurde).



• Sie gelangen in den "Home-Screen" der Applikation, von dem Sie die verschiedenen Segmente "Training", "Test", "CPR Guide" und "Settings" anwählen können

4.1. Training



Tipp:

Nach einer einführenden Erklärung der wichtigsten Parameter einer korrekten Herz-Lungen-Wiederbelebung durch den Übungsleiter, hat der Übende die Möglichkeit selbstständig zu trainieren. Durch die intuitive Feedback-Gestaltung ist eine schnelle Lernkurve des Übenden zu erreichen und somit ein effizientes Training möglich. Der Übungsleiter kann das individuelle Training des Übenden begleiten, indem er sich ebenfalls mit dem entsprechenden CPRLilly PRO+ verbindet.



Hinweis:

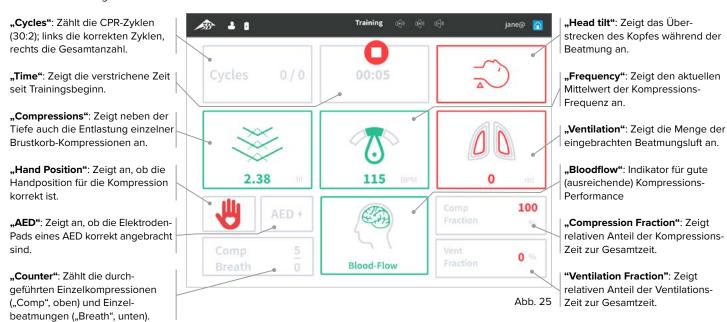
Eine Trainingssession kann durch den Übungsleiter oder vom Übenden selbst gestartet und gestoppt werden. Wird eine Trainings- oder Testsession durch den Übenden gestartet, kann diese nicht mehr durch den Übungsleiter in den Segmenten "Training" oder "Test" verwaltet werden. Der Übungsleiter hat dann die Möglichkeit alle Trainings- oder Testaktivitäten im Segment "Monitor" zu überwachen und zu beenden.

Achtung: Wird eine Trainingssession durch den Übungsleiter gestoppt, wird kein Protokoll über diesen Trainingsverlauf erstellt und angezeigt!

Alle Trainingsparameter können individuell angepasst werden, entsprechen aber in der Grundeinstellung den Anforderungen der jeweils gültigen Vorgaben durch AHA oder ERC. Die Anpassung kann nur durch den Übungsleiter in dem Segment "5.6 Settings" -> "5.6.2 Parameters" erfolgen.

Im Segment "Training" steht dem Übenden eine intuitive Feedback-Oberfläche zur Verfügung, die direkte Rückmeldung über alle Trainingsparameter liefert (siehe Abbildung 25 mit Referenzlinien). Um eine möglichst effiziente Lernkurve zu erzielen, verschaffen Sie sich zunächst einen Überblick über alle angezeigten Parameter. Während des aktiven Trainings sollten die Hinweise der Feedback-Anzeigen verstanden sein um ein intuitives Korrekturverhalten zu ermöglichen.

Die Feedback-Anzeigen im Überblick:



Am Ende des Trainingsdurchlaufs kann ein Protokoll abgerufen werden. Zusätzlich kann eine Übersicht der Bewertung mit einem Gesamtergebnis (Score) und dem Hinweis "Passed" oder "Failed" eingesehen werden. Für eine detaillierte Beschreibung des Protokolls beachten Sie bitte den Abschnitt "5.4 Results".



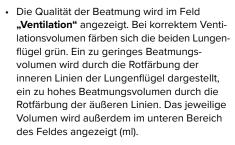
- Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" Jund "home" figelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Training" durch Antippen der Schaltfläche.
- Wenn Sie bereit sind mit dem Training zu beginnen, betätigen Sie den Startknopf . Die Zeit läuft und das Training wird aufgezeichnet.
- Die Qualität der Kompressionen wird im Feld "Compressions" angezeigt. Bei korrekter Drucktiefe färben sich die abwärtsgerichteten Pfeilspitzen grün. Die jeweilige Drucktiefe wird außerdem im unteren Bereich des Feldes angezeigt (cm oder inch, je nach Einstellung). Die korrekte Entlastung des Brustkorbes nach jeder Kompression wird durch die aufwärtsgerichteten (gepunkteten) Pfeilspitzen angezeigt. Auch diese färben sich bei ausreichender Entlastung grün.



 Wechseln Sie nach 30 Kompressionen zur Beatmung. Überstrecken Sie dazu den Kopf oder wenden Sie alternativ den Esmarch-Griff an (Jaw-Thrust). Bei korrekter Durchführung färbt sich das Feld "Head tilt" grün.



 Beatmen Sie durch Mund-zu-Mund, Mundzu-Nase oder mittels entsprechender Beatmungsbeutel.

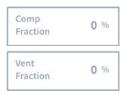




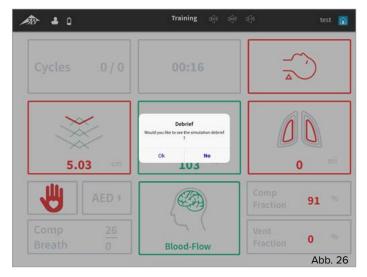
 Die Anzahl der Kompressionen und Beatmungen innerhalb eines Wiederbelebungszyklus werden im Feld "Counter" angezeigt. Die Gesamtzahl aller durchgeführten Zyklen wird im Feld "Cycles" dargestellt.

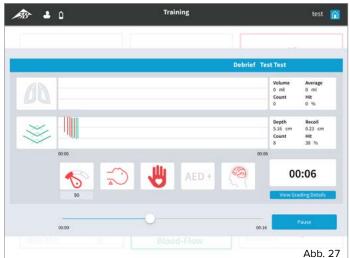


 Über die Anzeigen "Compression Fraction" und "Ventilation Fraction" haben Sie die Möglichkeit die jeweils relativen Anteile der Aktivitäten zur Gesamtzeit zu beobachten. Um eine möglichst effiziente Wiederbelebung durchzuführen, sind "Totzeiten" (aktionslose Zeiten ohne Kompression oder Beatmung) weitestgehend zu vermeiden.



Beenden Sie das Training jederzeit durch Betätigung der Stopptaste







Hinweis

Neben der softwaregestützten Feedbackanzeige geben zusätzlich 3 rote LED-Leuchten im Halsbereich (unter der Haut, durchscheinend) eine vereinfachte Rückmeldung über die Qualität der Wiederbelebung.

1 LED-Leuchte: 2 LED-Leuchten: Kompressionen werden durchgeführt Kompressionen werden mit korrekter Tiefe und annähernd richtiger Frequenz durchgeführt

3 LED-Leuchten:

Kompressionen werden mit korrekter Tiefe und korrekter Frequenz durchgeführt. Zusätzlich wird bei dieser Stufe der Karotispuls spürbar. Bei abnehmender Kompressionsqualität verschwindet dieser wieder, bei Unterbrechung der Kompressionen kann der Karotispuls noch weitere 20 Sekunden getastet werden.

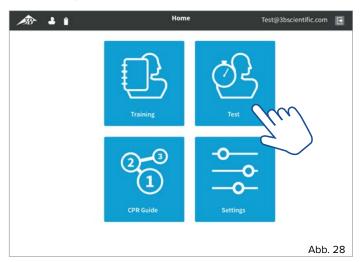
4.2 Test



Hinweis:

Der Übende kann sich selbst einer Testsession unterziehen, die durch ein Protokoll bewertend abgeschlossen werden kann. Ein Prüfungszertifikat kann allerdings nur durch den Übungsleiter ausgestellt werden. Dazu muss ebenfalls die Testsession durch den Übungsleiter gestartet werden (siehe 5.2 Test.).

Startet der Übende eine Testsession, so unterscheiden sich die Ansicht der Feedbackanzeige und der Ablauf nicht von einer Trainingssession. Allerdings wird, im Gegensatz zu einer Trainingssession, nach Abschluss einer Testsession ein Ergebnisprotokoll abgespeichert. Dieses ist jedoch nur durch den Übungsleiter dauerhaft einsehbar (7 Tage, solange der Account verfügbar ist).



- Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" und "home" ngelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Test" durch Antippen der Schaltfläche.
- Wenn Sie bereit sind mit dem Test zu beginnen, betätigen Sie den Startknopf . Die Zeit läuft und der Test wird aufgezeichnet.
- Gehen Sie nun wie unter "4.1 Training" beschrieben vor.

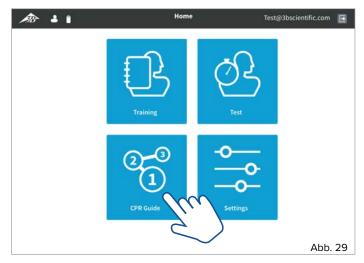
4.3 CPR Guide



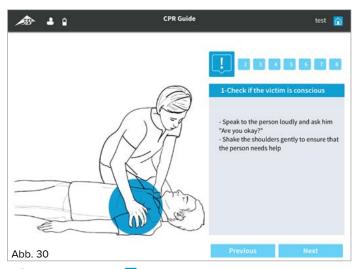
Hinweis:

Mittels des CPR-Guide kann der Übende jederzeit alle wichtigen Schritte der gesamten Wiederbelebungs-Prozedur nachschlagen und selbstständig vertiefen. Der CPR-Guide ist als softwaregestützte Lernhilfe gedacht und ersetzt nicht die ausführliche Einweisung durch qualifizierte Übungsleiter.

Das Segment "CPR-Guide" kann vor oder nach den Trainings- bzw. Testsessions aufgerufen werden. Somit lassen sich alle notwendigen Schritte effektiv einprägen.



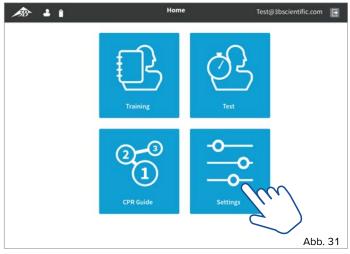
- Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" und "home" gelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "CPR-Guide" durch Antippen der Schaltfläche.
- Durch die Anwahl der Schaltflächen "Next" und "Previous" navigieren Sie durch die einzelnen Schritte des CPR-Guides. Oder wählen Sie eine gezielte Seite durch Antippen der entsprechenden Zahl in der Schritt-Übersicht an.



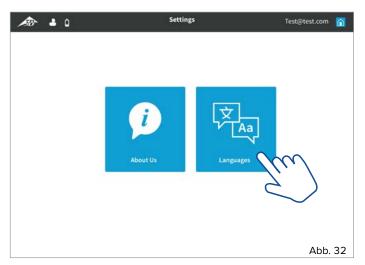
• Über die Taste "home" 🕥 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

4.4 Settings

Als Übender hat man die Möglichkeit die Bedienungssprache und den Einheiten-Standard festzulegen. Außerdem befinden sich allgemeine Hinweise zur Software und die entsprechenden Richtlinien im Abschnitt "5.6.1 About us".



Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" und "home" ngelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Settings" durch Antippen der Schaltfläche.



 Zur Auswahl der Sprach- und Einheiten-Einstellung wählen Sie den Bereich "Languages" durch Antippen der Schaltfläche.



- Wählen Sie im linken Bereich des Bildschirmes Ihre gewünschte Sprache durch Tippen der Schaltfläche aus.
- Im rechten Bereich können Sie zwischen dem metrischen und imperialen Einheiten-System wählen. Wählen Sie das gewünschte Einheiten-System durch Antippen aus.
- Über die Taste "home" 🕥 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.



Hinweis:

Die Anmeldung als "Instructor" bietet nicht nur ein deutlich erweitertes Feld an Auswahlmöglichkeiten, sondern ermöglicht in erster Linie die Steuerung und Überwachung der Trainings- und Prüfungseinheiten. Daher sollte der Zugang lediglich fachlich ausgebildeten Übungsleitern vorbehalten sein. Der Schutz vor unsachgemäßer Veränderung von Prüfungs-Parametern oder ungerechtfertigter Zertifikatsausstellung wird durch den passwortgeschützten Zugang sichergestellt.

Die "Instructor ID" und das "Passwort" finden Sie auf der mitgelieferten "Instructor ID-Card"



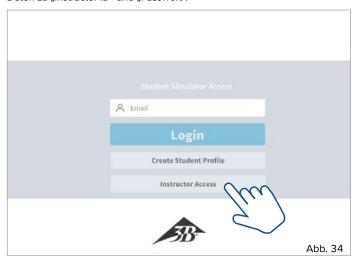
5. Anmeldung als Übungsleiter ("Instructor Access")



Tipp:

Geben Sie als verantwortlicher Übungsleiter den Übenden klare Anweisungen zur Benutzung der Software-Applikation. Die Trainingssowie Testdurchläufe sind am übersichtlichsten koordinierbar, wenn Sie durch den Übungsleiter gestartet und gesteuert werden.

Für die Anmeldung als Übungsleiter nutzen Sie bitte die bereitgestellten Daten zu "Instructor ID" und "Passwort".



Wählen Sie die Schaltfläche "Instructor Access" durch Antippen.
 Es erscheint eine weitere, ausführliche Eingabemaske.



- Geben Sie die bereitgestellte "Instructor ID" und das "Passwort" ein. Vervollständigen Sie das Formular mit Ihren persönlichen Daten und betätigen Sie die "Login"-Schaltfläche.
- Es erscheint ein Auswahl-Dialogfeld mit den aktiven Geräten in Reichweite.
- Wählen Sie den gewünschten CPRLilly PRO+ durch Antippen aus (im Netzwerkmodus Mehrfachauswahl möglich).
- Bestätigen Sie die Anwahl durch "OK", mit "Cancel" gelangen Sie zurück zur initialen Anmeldemaske.



 Sie gelangen in den "Home-Screen" der Applikation, von dem Sie die verschiedenen Segmente "Training", "Test", "Monitor", "Results" "CPR Guide" und "Settings" anwählen können.

5.1 Training



Hinweis:

Der Ablauf und die Anzeige der Parameter einer Trainingssession entsprechen in weiten Teilen denen der "Student"-Version. Allerdings können in der "Instructor"-Version bis zu 10 CPRLilly PRO+ gleichzeitig überwacht und gesteuert werden. Hierfür wird allerdings die Einrichtung eines gesonderten Netzwerkes (Anleitung siehe unter "6. Netzwerkbetrieb"), nötig.



Tipp:

Wir empfehlen für das Individualtraining die Ansicht der "Student"-Version, da sie für den Übenden übersichtlicher und intuitiver erscheint. Außerdem steht bei einer Trainingssession in der "Instructor"-Version kein Trainingsprotokoll zur Verfügung. Nutzen Sie in diesem Falle ein zusätzliches mobiles Endgerät mit der "Student"-Version, oder wechseln Sie auf dem in Benutzung befindlichen mobilen Endgerät von der "Instructor"-Version zur "Student"-Version (siehe Anleitung unter "4. Anmeldung als Übender")

Aufgrund des möglichen Mehrfachbetriebs (im Netzwerkmodus) unterscheiden sich die Ansichten der "Instructor"-Version von denen der "Student"-Version. Auch im Einzelbetrieb (Hotspotmodus) wird der Begriff der "Group-Session" verwendet, es kann jedoch jeweils nur ein CPRLilly PRO+ überwacht und gesteuert werden.



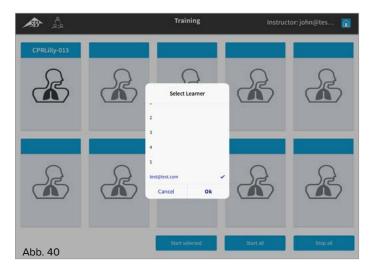
Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" und "home" gelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Training" durch Antippen der Schaltfläche. Es erscheint die Nachricht "Initializing Simulators…" und ein Dialogfeld welches die Einrichtung einer Gruppen-Session abfragt.



 Bestätigen Sie das Dialogfeld mit OK. Mit Exit gelangen Sie zurück zum Home-Screen. Alle verfügbaren Geräte erscheinen mit Kennung in der Übersicht (im Hotspotmodus nur ein Gerät verfügbar! – wollen Sie mehrere Geräte zufügen, wechseln Sie in den Netzwerkmodus (siehe Anleitung unter "6. Netzwerkbetrieb").



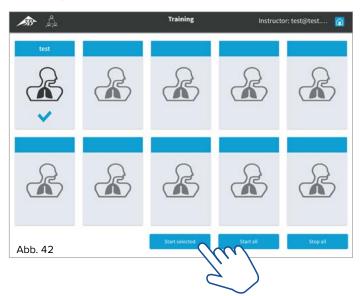
 Ordnen Sie der gewünschten CPRLilly PRO+ einen Übenden zu, indem Sie die entsprechende Schaltfläche antippen. Es erscheint ein Dropdown-Dialogfeld in dem alle zuvor registrierten Übenden aufgelistet sind (findet sich der Übende nicht in der Liste, gehen Sie entsprechend der Anleitung unter "2. Erstellung eines Benutzerkontos" vor).



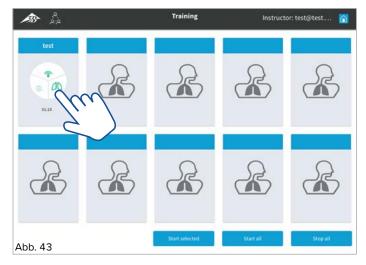
 Wählen Sie den Übenden durch Antippen aus und bestätigen Sie mit "OK". Die Kennung des Gerätes wechselt zu dem Namen des Übenden. Mit "Cancel" gelangen Sie zurück zur Übersicht.



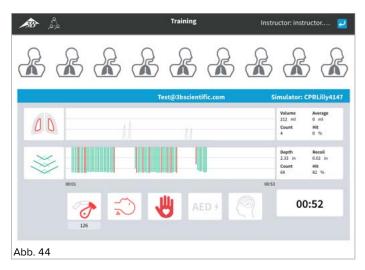
 Wählen Sie die Schaltfläche erneut durch Antippen. Ein Haken signalisiert die getätigte Auswahl (im Netzwerkmodus ist eine Mehrfachauswahl möglich)



Starten Sie das Training mit "Start selected" oder "Start all" (bei Mehrfachauswahl). Das Symbol des ausgewählten CPRLilly PRO+ verändert sich zu einer aktiven Trainingsübersicht (Tortendiagramm)



 Wechseln Sie zu einer Detailansicht der Trainingssession, indem Sie die entsprechende Schaltfläche erneut antippen. In der Detailansicht einzelner CPRLilly PRO+ werden die übrigen verfügbaren Geräte des Gruppentrainings mit vereinfachter Übersicht (Tortendiagramm) zusätzlich in der Kopfzeile angezeigt und können von dort direkt angewählt werden.



- Die Übenden können sich parallel mittels "Student"-Version mit der entspechenden CPRLilly PRO+ verbinden und durch Anwahl des Segmentes "Training" Feedback über Ihre Trainingssession erlangen.
- Beenden Sie die Trainingssession durch Antippen der Schaltfläche "Stop all".
- Über die Taste "home" 🕥 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

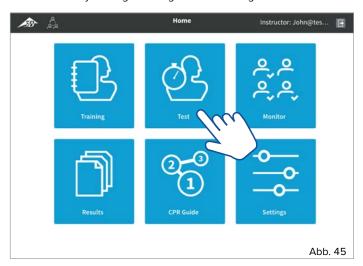
5.2 Test



Hinweis:

Der Ablauf und die Anzeige der Parameter einer Testssession entsprechen denen der Trainingssession. Zusätzlich wird der gesamte Durchlauf als Protokoll aufgezeichnet und zwecks Nachbesprechung abgespeichert. Der Feedback Screen des Übenden ("Student"-Version) ist dabei gesperrt und ermöglicht somit ein authentisches Testergebnis.

Mit einem gesondert eingerichteten Netzwerk (Anleitung siehe unter "6. Netzwerkbetrieb"), können in einer Testsession mit der "Instructor"-Version bis zu 10 CPRLilly PRO+ gleichzeitig überwacht und gesteuert werden.



• Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" 🗾 und "home" 🕥 gelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Test" durch Antippen der Schaltfläche. Es erscheint die Nachricht "Initializing Simulators..." und ein Dialogfeld welches die Einrichtung einer Gruppen-Session abfragt.



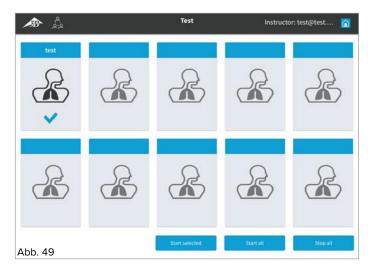
• Bestätigen Sie das Dialogfeld mit OK. Mit Exit gelangen Sie zurück zum Home-Screen. Alle verfügbaren Geräte erscheinen mit Kennung in der Übersicht (im Hotspotmodus nur ein Gerät verfügbar! – wollen Sie mehrere Geräte hinzufügen, wechseln Sie in den Netzwerkmodus (siehe Anleitung unter "6. Netzwerkbetrieb").



Ordnen Sie dem gewünschten CPRLilly PRO+ einen Übenden zu, indem Sie die entsprechende Schaltfläche antippen. Es erscheint ein Dropdown-Dialogfeld in dem alle zuvor registrierten Übenden aufgelistet sind (findet sich der Übende nicht in der Liste, gehen Sie entsprechend der Anleitung unter "2. Erstellung eines Benutzerkontos" vor).



Wählen Sie den Übenden durch Tippen an und bestätigen Sie mit OK. Die Kennung des Gerätes wechselt zu dem Namen des Übenden. Mit "Cancel" gelangen Sie zurück zur Übersicht.



• Wählen Sie die Schaltfläche erneut durch Tippen an. Ein Haken signalisiert die getätigte Auswahl (im Netzwerkmodus ist eine Mehrfachauswahl möglich)



• Starten Sie den Test mit "Start selected" oder "Start all" (bei Mehrfachauswahl). Das Symbol der ausgewählten CPRLilly PRO+ verändert sich zu einer aktiven Testübersicht (Tortendiagramm)



- Wechseln Sie zu einer Detailansicht der Testsession, indem Sie die entsprechende Schaltfläche erneut antippen. In der Detailansicht einzelner CPRLilly PRO+ werden die übrigen verfügbaren Geräte des Gruppentests mit vereinfachter Übersicht (Tortendiagramm) zusätzlich in der Kopfzeile angezeigt und können dort direkt angewählt werden.
- Über die Taste "Zurück" 🔁 gelangen Sie zurück in die Übersicht.
- Über die Taste "home" 🕥 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

5.3 Monitor



Tipp:

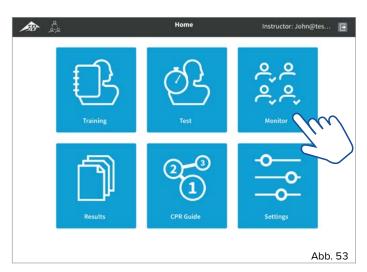
Die Sektion "Monitor" bietet die beste Möglichkeit alle verschiedenen laufenden Aktivitäten der Übenden zu überblicken und zu kontrollieren.



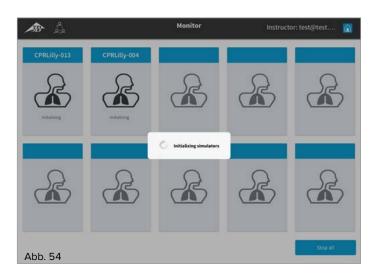
Hinweis:

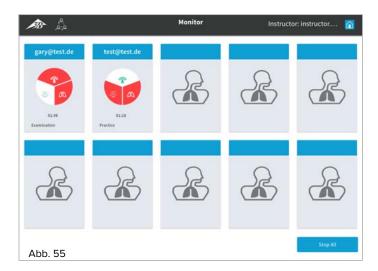
Das Starten von Trainings- und Testsessions ist im Segment "Monitor" nicht möglich, es dient der Überwachung und Beendigung aller Aktivitäten.

In der "Monitor-Ansicht" können sowohl Trainings- als auch Testdurchläufe im Einzel- oder Gruppenbetrieb parallel überwacht werden. Die Zuordnung der Übenden zu den einzelnen Simulatoren findet, je nach Art der Durchführung, entweder in der Sektion "Training" oder der Sektion "Test" statt.

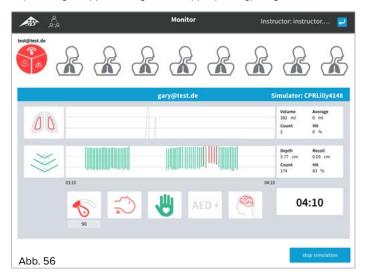


Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" 🗾 und "home" 🕥 gelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Monitor" durch Antippen der Schaltfläche. Es erscheint die Nachricht "Initializing Simulators...".





• Die laufenden Sessions der Übenden werden mit vereinfachter Übersicht, als Tortendiagramm mit Bezeichnung des Durchführungs-Typs (Schulung, Gruppensitzung, Test, Gruppenprüfung), dargestellt.



- Durch Antippen der einzelnen Flächen gelangen Sie in die Detailansicht der jeweils laufenden Session. Durch Antippen der Schaltfläche "Stop Simulation" können Sie die angewählte Session einzeln beenden.
- Über die Taste "Zurück" 🗾 gelangen Sie zurück in die Übersicht
- Betätigen Sie die Schaltfläche "Stop all" durch Antippen um alle laufenden Sessions zeitgleich zu beenden.
- Bestätigen Sie in den einzeln erscheinenden Dialogfeldern die Beendigung der Sessions erneut mit "OK".

5.4 Results



Hinweis:

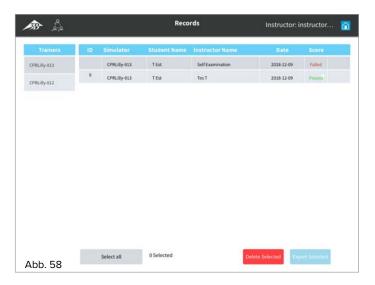
Die Software bietet eine automatische Leistungskontrolle. Bei Einhaltung aller gesetzten Parameter-Grenzwerte wird jede Testsession mit einer "Passed" Bewertung abgeschlossen. Bei Nichterreichen der geforderten Werte gilt die Testsession mit "Failed" als nicht bestanden. Die Beurteilung richtet sich nach dem Gesamtergebnis ("Score"), der über einen Auswertungs-Algorithmus ermittelt wird (siehe Tabelle "Bewertungskriterien" auf der folgenden Seite).



Tipp:

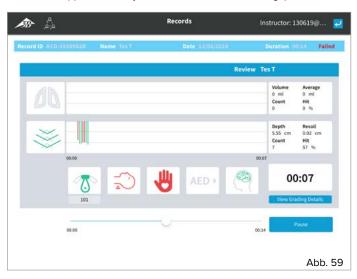
Um Übenden trotz nichtausreichender Leistungen einen Trainingserfolg zu gewährleisten, kann entweder die Leistungsgrenze über die Parameter-Einstellungen angepasst (siehe Anleitung unter "5.6.2 Parameters") oder eine nicht bestandene Übung nachträglich mit "Passed" überschrieben werden (siehe Anleitung unter "5.2 Test").

Alle Testsessions werden automatisch als Protokoll abgespeichert. Zur Übersicht ist jedes Protokoll als Eintrag in einer Tabelle mit den wichtigsten Angaben aufgeführt. Das jeweilige Protokoll kann über den Namen des Übenden und den entsprechenden Datumsstempel (TT/MM/JJJJ) identifiziert werden. Die Protokolle können jedoch auch einzeln, als vollständige Aufzeichnung der Session, abgerufen und wiedergegeben werden. Die Daten zu den Protokollen werden auf dem Speicher der jeweiligen CPRLilly PRO+ abgelegt und sind dort nur durch den Übungsleiter abrufbar. Das Datum des Protokolls richtet sich dabei nach den aktuellen Einstellungen des mobilen Endgeräts auf dem die Applikation gestartet wurde. Achten Sie bitte auf die korrekten Datumseinstellungen.

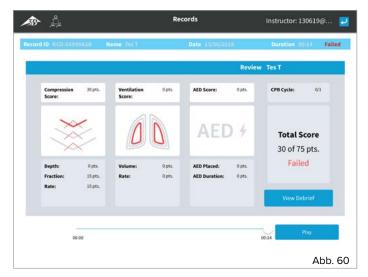


- Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" 🗾 und "home" 🕥 gelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Results" durch Antippen der Schaltfläche.
- Die Tabelle listet alle gespeicherten Trainingsprotokolle der jeweiligen verbundenen CPRLilly PRO+ auf.
- Wählen Sie zunächst die gewünschte CPRLilly PRO+ aus der Spalte "Trainers" durch Antippen aus.

- Wählen Sie das gewünschte Trainingsprotokoll durch Antippen der entsprechenden Zeile (beliebige Zelle) aus. Die angewählte Zeile wird blau unterlegt und es erscheint ein "Play" Icon in der ganz rechten Spalte. Achtung: Eine Mehrfach-Anwahl ist bei der Detailbetrachtung eines Trainingsprotokolls nicht möglich. Stellen Sie deshalb sicher, dass nur eine Zeile der Tabelle markiert ist (ansonsten erscheint kein "Play" Icon).
- Durch Antippen des "Play" Icons öffnen Sie das Trainingsprotokoll.



- Starten Sie das Trainingsprotokoll durch Antippen der Schaltfläche "Play". Navigieren Sie beliebig durch das Protokoll, indem Sie den Schieberegler der Zeitleiste betätigen.
- Durch Antippen der Schaltfläche "Pause" können Sie das Trainingsprotokoll während des Durchlaufs pausieren.
- Wählen Sie die Schaltfläche "View Grading Details" durch Antippen aus, um die abschließende Beurteilung anhand des "Score"-Werte einzusehen. Der Schieberegler hat in der Ansicht "Grading Details" keine Funktion. Die Bewertungskriterien zum Total Score finden Sie im Kasten "Bewertungskriterien".



- Durch Antippen der Schaltfläche "View Debrief" gelangen Sie zurück in das Trainingsprotokoll. Alternativ können Sie auch über die Taste zurück 🛂 direkt zurück in die Übersicht springen.
- Über die Taste "home" 👔 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

5.4 Results - Bewertungskriterien (Score)

	Parameter	Value	Score (pts.)	Max (pts.)	Pass (pts.)	Auto Fail
Compressions				45	35	
	Correct Depth (and Recoil)	80% of the time	15	15		
		<80% of the time	0			YES
	Compression Fraction	>=60%	15	15		
		<60%	0			
	Compression Frequency (average)	100-120	15	15		
		90-99	5			
		<90	0			YES
Ventilations				15	10	
	Correct Volume	>= 75 % of the time	5	5		
		<75% of the time	0			
	Ventilation Rate (per min)	>5	10	10		
		4	5			
		<4	0			
AED				10	0	
	Correct Placement	yes	5	5		
		no	0			
	Timing	<= 2 min	5	5		
		>2 min	0			
Total Score				70	45	

5.5 CPR Guide



Siehe Erklärung "4.3 CPR Guide"

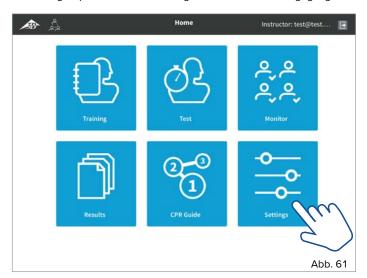
5.6 Settings



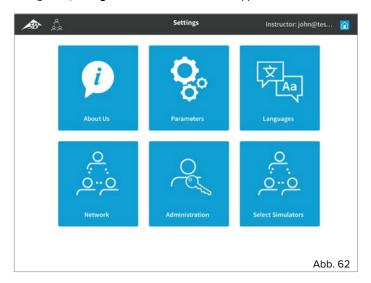
Hinweis:

Im Bereich "Settings" können neben Software spezifischen Einstellungen auch die relevanten Parameter entsprechend der Leitlinien zur Wiederbelebung individuell angepasst werden (siehe "5.6.2 Parameters").

Die Auswahl an individuellen Einstellungen ist bei der "Instructor" Version gegenüber der "Student" Version deutlich erweitert. Einige Einstellungen gelten immer nur für den jeweils ausgewählten CPRLilly PRO+, wobei sich andere auf das persönliche Mobilgerät beziehen. Bei den Einstellungen, die einzelne CPRLilly PRO+ betreffen, stellt sich stets eine Auswahlmöglichkeit des entsprechenden Simulators voran. Auf die einzelnen Einstellungs-Optionen wird in den folgenden Abschnitten eingegangen.



Starten Sie im Home-Screen (über die Tasten "zurück" 🗾 und "home" 🕥 gelangen Sie immer zurück in den Home-Screen). Wählen Sie das Segment "Settings" im Home-Screen durch Antippen der Schaltfläche an.



- Wählen Sie entsprechend der gewünschten Änderungen das zugehörige Segment aus (zur Erklärung beachten Sie bitte die folgenden Abschnitte).
- Über die Taste "home" 👔 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

5.6.1 About us



Hinweis:

Im Bereich "About us" befinden sich allgemeine Hinweise zu 3B Scientific und zur Software und den entsprechenden Richtlinien. Für die aktive Durchführungen von Trainings- und Testaktivitäten hat dieser keine Bedeutung.

5.6.2 Parameters



Hinweis:

Zur Anpassung der Anforderungen an den individuellen Leistungsstand der Übenden oder aufgrund von speziellen Anforderungen an das Training können alle Schwellenwerte zu den relevanten Feedback-Parametern einzeln eingestellt werden.

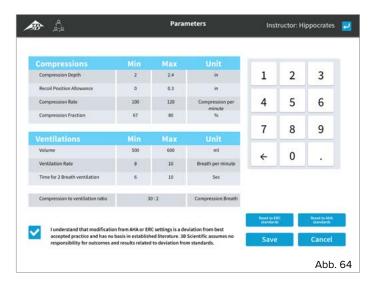


Wir empfehlen alle Trainings- und Testaktivitäten stets entsprechend der aktuellen internationalen Leitlinien durchzuführen. Die Schwellenwerte werden bei einer Neuauflage der Leitlinien in der Software aktualisiert und können durch die entsprechenden Vorwahltasten einfach und sicher eingerichtet werden.

Die Parameter-Einstellung erfolgt je CPRLilly PRO+, weshalb für die Anpassung der gewünschte Simulator aus der Liste der verfügbaren Geräte ausgewählt werden muss.



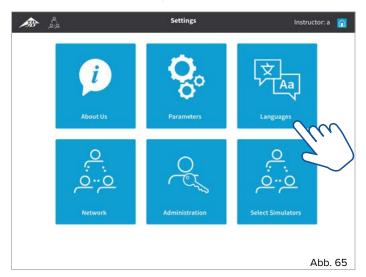
- · Wählen Sie das Segment "Parameters" im Settings-Screen durch Tippen der Schaltfläche an. Es erscheint ein Dialogfeld mit einer Liste verfügbarer Geräte.
- Wählen Sie den gewünschten CPRLilly PRO+ durch Antippen aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl durch "Ok", mit "Cancel" gelangen Sie zurück zum Setting-Screen.



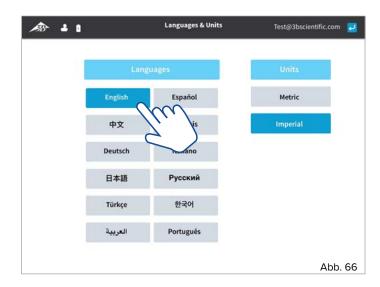
- Wählen Sie das Feld mit dem gewünschten Schwellenwert (Min, Max) oder die Kompressions-zu-Beatmungs-Rate durch Antippen aus und geben Sie die Änderungen über das Eingabefeld (rechts) ein.
- Nachdem Sie alle Werte entsprechend angepasst haben und den Haken zur Haftungsauschluss gesetzt haben, bestätigen Sie die Auswahl mit "Save".
- Mit "Cancel" werden alle Änderungen verworfen. Mit "Reset to ERC standards" und "Reset to AHA standards" werden die Voreinstellungen entsprechend der Leitlinien wiederhergestellt.
- Über die Taste "Zurück" 🗾 gelangen Sie zurück in den Settings-Screen.
- Über die Taste "home" 🕥 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

5.6.3 Languages

Als Übungsleiter besteht die Möglichkeit, die Bedienungssprache und den Einheiten-Standard festzulegen.



• Wählen Sie das Segment "Languages" im Home-Screen durch Antippen der Schaltfläche an.



- Wählen Sie im linken Bereich des Bildschirmes Ihre gewünschte Sprache durch Antippen der Schaltfläche aus.
- Im rechten Bereich können Sie zwischen dem metrischen und imperialen Einheiten System wählen. Wählen Sie das gewünschte Einheitensystem durch Antippen an.
- Über die Taste "home" 👔 gelangen Sie zurück in den Home-Screen.

5.6.4 Netzwerk



Hinweis:

Für den gleichzeitigen Betrieb mehrerer CPRLilly PRO+ sind gegebenenfalls zusätzliche Hardware und einige initiale Installationsschritte notwendig. Die ausführliche Beschreibung finden Sie daher gesondert unter "6. Netzwerkbetrieb".

5.6.5 Administration

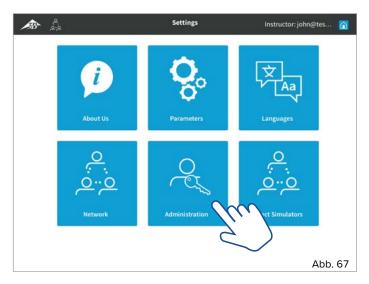


Hinweis:

Für den Fall einer notwendigen Aktualisierung der technischen Einheit des CPRLilly PRO+, kann ein Update der Betriebssoftware über das Hochladen einer entsprechenden Update-Datei durchgeführt werden.

Ein Update der Betriebssoftware ist nur im Stör- oder Ausnahmefall notwendig. Die Maßnahme wird in diesem Fall durch den Customer Service geregelt, den Sie bei einer Störung kontaktieren sollten.

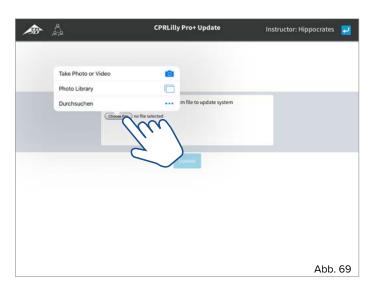
- Die Update-Datei zur Betriebssoftware wird Ihnen vom Customer Service zur Verfügung gestellt (in Form eines Download-Links).
- Laden Sie die Update-Datei herunter und speichern Sie diese auf dem Endgerät ab.



Wählen Sie das Segment "Administration" im Settings-Screen durch Antippen der Schaltfläche.



• Wählen Sie im Dialogfeld den CPRLilly PRO+ aus, auf dem das Update durchgeführt werden soll. Bestätigen Sie die Auswahl mit "OK".



- Wählen Sie die zuvor gespeicherte Update-Datei durch "Choose file" auf dem Endgerät aus.
- Starten Sie die Installation der Update-Betriebsoftware durch Antippen der Schaltfläche "Update".
- Über die Taste "Zurück" 🗾 gelangen Sie zurück in den Settings-Screen

5.6.6 Select Simulators



Hinweis:

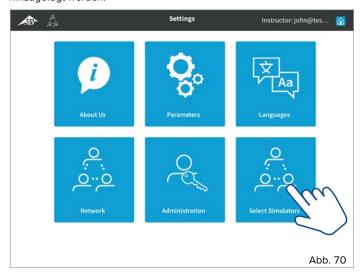
Durch die Anwendung "Select Simulators" können weitere CPRLilly PRO+ in ein bestehendes, aktives Netzwerk hinzugefügt werden.



Tipp:

Das Hinzufügen von weiteren CPRLilly PRO+ ist nur im Netzwerkmodus möglich. Um das Training im Netzwerkmodus durchzuführen und einen Simulator initial in einem Netzwerk anzumelden, befolgen Sie bitte die Schritte wie in Abschnitt "6. Netzwerkbetrieb" beschrieben

Zusätzliche CPRLilly PRO+, die einem entsprechenden Netzwerk bereits bekannt sind, können durch die einfache Anwahl im laufenden Betrieb hinzugefügt werden.



• Wählen Sie das Segment "Select Simulators" im Settings-Screen durch Antippen der Schaltfläche. Es erscheint ein Dialogfeld mit einer Liste verfügbarer Geräte.



- Wählen Sie den gewünschten CPRLilly PRO+ durch Antippen aus (Mehrfachauswahl möglich).
- Nutzen Sie für die Mehrfachauswahl die Schaltfläche "Select all", um die Auswahl rückgängig zu machen die Schaltfläche "Unselect all".
- Bestätigen Sie die Auswahl mit "Ok" oder kehren Sie mit "Cancel" in den Settings-Screen zurück.

6. Netzwerkbetrieb



Tipp:

Der Netzwerbetrieb benötigt einige Installationsschritte. Wählen Sie diese Variante nur, wenn Sie mehr als einen CPRLilly PRO+ gleichzeitig koordinieren möchten.



Hinweis:

Die Verwendung bestehender Netzwerke wird ausdrücklich nicht empfohlen! Um einen reibungslosen Netzwerkbetrieb zu gewährleisten empfehlen wir die Einrichtung eines gesonderten Netzwerks (siehe Abschnitt "6.1 Routergestütztes Netzwerk") unter Verwendung des "Multimanikin"-Routers aus unserem Sortiment (Artikelnummer. 1022268, siehe Bestellliste). Unter gewissen Bedingungen kann ein eingeschränkter Netzwerkbetrieb auch ohne Router durchgeführt werden (siehe Abschnitt "6.2 Eingeschränkter Netzwerkbetrieb").

6.1 Routergestützter Netzwerkbetrieb



Tipp:

Stellen Sie sicher, dass der Router mit dem eingerichteten Trainingsnetzwerk immer mit einigen Minuten Vorlauf zu den einzelnen CPRLilly PRO+ eingeschaltet wird. Somit wird eine schnelle und sichere Einwahl der Geräte gewährleistet. Ist das Netzwerk jedoch nicht verfügbar, wechselt CPRLilly PRO+ automatisch in den "Hotspot-Modus" und steht nur noch für eine Eins-zu-eins-Verbindung zur Verfügung. Um $\mathsf{CPR}\mathit{Lilly}$ PRO+ erneut in das Netzwerk einzugliedern, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

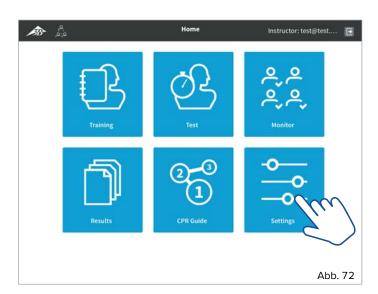


Hinweis:

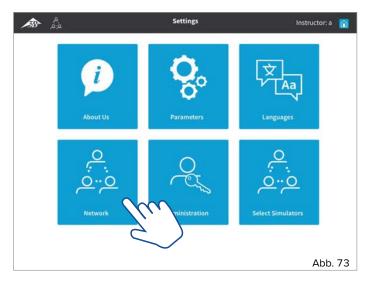
Der Zugriff auf einzelne CPRLilly PRO+ im Netzwerk ist nur durch die Verbindung zum Netzwerk (Router) möglich. Während des Anmeldevorgangs werden entweder alle verfügbaren CPRLilly PRO+ angezeigt die für eine Verbindung verfügbar sind, oder der Nutzer (Übender) wird automatisch mit dem CPRLilly PRO+ verbunden, auf dem bereits das entsprechende Konto vorhanden ist. Der Übungsleiter (Instructor) kann alle CPRLilly PRO+ gemeinsam zu Beginn anwählen oder später einzeln hinzufügen (siehe "5.6.6 Select Simulators")

Neben den Einzelverbindungen zwischen Endgeräten und einem Simulator (Hotspot-Modus) können auch bis zu 10 CPRLilly PRO+ und insgesamt 11 Endgeräten parallel in einem Netzwerkmodus gesteuert und überwacht werden. Hierfür wird ein zusätzlicher Router benötigt, den Sie über 3B Scientific beziehen können (Artikelnummer: 1022268, siehe Bestellliste). Die Einrichtung (Konfiguration) des Routers erfolgt nach den entsprechenden Herstellerangaben (Achtung: Verwenden Sie ausschließlich die 2,4 GHz Einstellung). Die Eingliederung und Koordination der einzelnen CPRLilly PRO+ können nur über den "Instructor" Zugang durchgeführt werden. Für die Eingliederung einzelner CPRLilly PRO+ müssen diese einzeln angewählt und in das Netzwerk integriert werden.

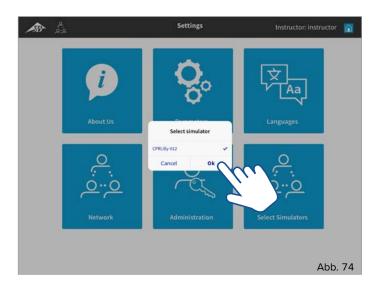
- Stellen Sie zuerst eine direkte Netzwerkverbindung mit dem gewünschten CPRLilly PRO+ her.
- Starten Sie die Software-Applikation und melden Sie sich als "Instructor" an (Anleitung siehe unter "5. Anmeldung als Übungsleiter").



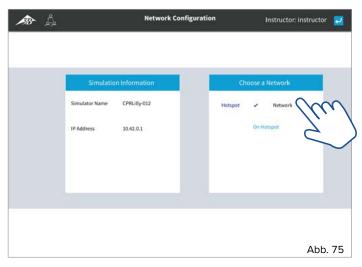
· Wählen Sie im Home-Screen die Schaltfläche des Segmentes "Settings" an und den gewünschten CPRLilly PRO+ aus der Liste der verfügbaren Geräte aus.



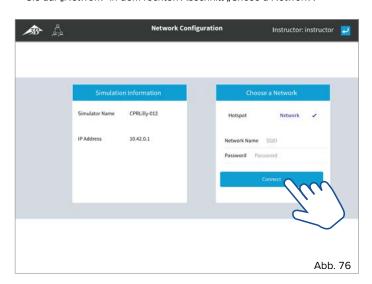
· Wählen Sie im Settings-Screen die Schaltfläche des Segments "Network" an.



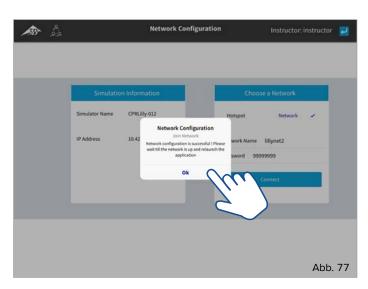
Wählen Sie durch Antippen den CPRLilly PRO+ aus, den Sie in das Netzwerk integrieren möchten und bestätigen Sie mit "Ok". Mit "Cancel" gelangen Sie zurück zum Settings-Screen.



Sie erhalten nun Zugriff auf den Bereich "Network Configuration". Tippen Sie auf "Network" in dem rechten Abschnitt "Chose a Network".



Geben Sie den Namen und das Passwort des Netzwerks (individuelle Router-Einstellungen: Groß- und Kleinschreibung beachten) ein und wählen Sie die Schaltfläche "Connect".



- Bestätigen Sie das erscheinende Dialogfeld zur erfolgreichen Netzwerkkonfiguration mit "OK". Im Falle der Meldung: "Netzwerkkonfiguration fehlgeschlagen: Bitte prüfen!", bestätigen Sie das Dialogfeld bitte ebenfalls mit "OK". Über die Taste "Zurück" 🖊 gelangen Sie zurück in den Settings-Screen. Wählen Sie hier erneut "Network" und wiederholen Sie die Eingabe zu "Netzwerkname" und "Passwort".
- Schließen Sie die Software-Applikation vollständig durch "Wegwischen"!
- Entscheiden Sie nun ob Sie weitere CPRLilly PRO+ in das Netzwerk integrieren möchten.
- Nein: Wählen Sie bei Ihrem Endgerät die Netzwerkverbindung des eingerichteten Router-Netzwerkes. Das Simulator-Netzwerk (individuelle CPRLilly PRO+) verschwindet nach einigen Sekunden automatisch aus der Netzwerkauswahl.
- Starten Sie die Software-Applikation und melden Sie sich entweder als Übender oder als "Instructor" an. Ihnen stehen nun alle Funktionen, wie in den einzelnen Abschnitten beschrieben, zur Verfügung.
- Ja: Wählen Sie bei Ihrem Endgerät die Netzwerkverbindung der weiteren CPRLilly PRO+ die Sie in das Netzwerk integrieren möchten.
- Gehen Sie nun erneut wie oben beschrieben vor. Sie können bis zu 9 weitere CPRLilly PRO+ in das Netzwerk integrieren.
- Verbinden Sie sich nach abgeschlossener Integration aller gewünschten CPRLilly PRO+ mit dem Router-Netzwerk um auf alle CPRLilly PRO+ zugreifen zu können.
- Für die Anmeldung folgen Sie bitte den Anleitung wie unter "4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto" oder "5. Anmeldung als Übungsleiter" beschrieben

6.1.1 Netzwerkbetrieb bei Verwendung von Desktop Rechner



Hinweis:

Möchten Sie die Browser-Variante der Software nutzen, um sich mit einem CPRLilly PRO+ zu verbinden, der sich in einem routergestützen Netzwerk befindet, benötigen Sie eine routerspezifische IP-Adresse. Diese kann aus dem verwendetet Router ausgelesen

Im routergestützen Netzwerk wird durch den Router für jeden CPRLilly PRO+ eine neue IP-Adresse erstellt. Um eine dieser spezifischen IP-Adressen des von Ihnen verwendeten Routers zu ermitteln, folgen Sie bitte der Anleitung im Folgenden. Je nach Anzahl der sich im Netzwerk befindenden CPRLilly PRO+ werden mehrere spezifische IP-Adressen erzeugt. Für die weitere Anwendung reicht die Ermittlung einer beliebigen IP-Adresse aus. Achtung: Die Anleitung bezieht dabei nur auf den empfohlenen "Multimanikin"-Router aus unserem Sortiment (Artikelnummer: 1022268, siehe Bestellliste).

- Stellen Sie mit Ihrem Desktop-Rechner eine WLAN-Verbindung zu dem zuvor eingerichteten Netzwerk her.
- Öffnen Sie den Browser und geben Sie die IP-Adresse "192.168.0.1" in das Adressfeld des Browsers ein und bestätigen Sie mit "Enter".
- · Melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten im Konfigurationsmenu des Routers an (Zugangsdaten der Werkseinstellung finden Sie auf der Unterseite des Gerätes).
- Wählen Sie den Menüpunkt "DHCP" und anschließend den Unterpunkt "DHCP Clients List" aus. Hier finden Sie eine Übersicht aller im Netzwerk angemeldeten Geräte.
- Notieren Sie sich die "Assigned IP" einer der aufgelisteten CPRLilly PRO+ Wifi-IDs.
- Schließen Sie das Konfigurationsmenü durch Anwahl des Menüpunktes "Logout".
- Geben Sie die ermittelte IP-Adresse in das Adressfeld des Browsers ein und bestätigen Sie mit "Enter" um Zugriff auf das Netzwerk zu erhalten.
- · Für die Anmeldung folgen Sie bitte den Anleitungen wie unter "4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto" oder "5. Anmeldung als Übungsleiter" beschrieben

6.2 Eingeschränkter Netzwerkbetrieb



Tipp:

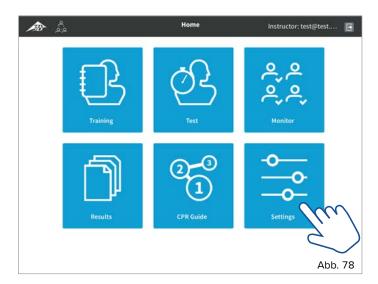
Die Einschränkungen bei dem Netzwerbetrieb ohne Router sollten zunächst mit den Zielen der Durchführung abgeglichen werden. Entscheiden Sie sich ansonsten immer für den routergestützen Netzwerkbetrieb, da dieser die volle Verfügbarkeit von bis zu 10 CPRLilly PRO+ gewährleistet.



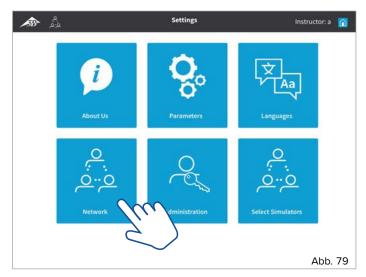
Der Zugriff auf einzelne CPRLilly PRO+ im eingeschränkten Netzwerk ist nur durch die Verbindung zu dem CPRLilly PRO+ möglich, der als Router-Ersatz bestimmt wurde. Während des Anmeldevorgangs werden entweder alle verfügbaren CPRLilly PRO+ angezeigt die für eine Verbindung verfügbar sind, oder der Nutzer (Übender) wird automatisch mit dem CPRLilly PRO+ verbunden, auf dem bereits das entsprechende Konto vorhanden ist. Der Übungsleiter (Instructor) kann alle CPRLilly PRO+ gemeinsam zu Beginn anwählen oder später einzeln hinzufügen (siehe "5.6.6 Select Simulators")

Neben den Einzelverbindungen zwischen mobilen Endgeräten und einem Simulator (Hotspot-Modus) und der routergestützen Netzwerkverbindung können auch bis zu 4 CPRLilly PRO+ und insgesamt 5 Endgeräte parallel in einem Netzwerkmodus ohne zusätzlichen Router gesteuert und überwacht werden. In diesem Netzwerk wird ein CPRLilly PRO+ bestimmt, der die Funktion eines Routers übernimmt (dieser CPRLilly PRO+ steht weiterhin als voll funktionsfähiges Schulungsgerät zur Verfügung). Nachdem ein CPRLilly PRO+ als "Router-Ersatz" bestimmt wurde, erfolgt die Eingliederung und Koordination der übrigen einzelnen CPRLilly PRO+ analog zum routergestützes Netzwerk.

- Bestimmen Sie einen CPR Lilly PRO+ als Router-Ersatz und identifizieren Sie diesen über die individuelle Bezeichnung (CPRLillyxxxx, Sie finden die Bezeichnung unterhalb der Batteriefachabdeckung).
- Stellen Sie nun eine direkte Netzwerkverbindung mit einem CPRLilly PRO+ her (nicht der CPRLilly PRO+, der als Router-Ersatz dient), den Sie in das Netzwerk integrieren möchten.
- Starten Sie die Software-Applikation und melden Sie sich als "Instructor" an (Anleitung siehe unter "5. Anmeldung als Übungsleiter").



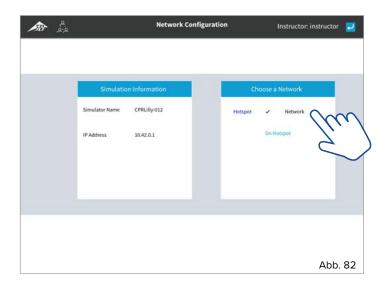
Wählen Sie im Home-Screen die Schaltfläche des Segmentes "Settings" an und den gewünschten CPRLilly PRO+ aus der Liste der verfügbaren Geräte aus.



· Wählen Sie im Settings-Screen die Schaltfläche des Segments "Network" an.



Wählen Sie durch Antippen den CPRLilly PRO+ aus, den Sie in das Netzwerk integrieren möchten und bestätigen Sie mit "Ok". Mit "Cancel" gelangen Sie zurück zum Settings-Screen.



Sie erhalten nun Zugriff auf den Bereich "Network Configuration". Tippen Sie auf "Network" in dem rechten Abschnitt "Choose a Network".



- Geben Sie den Namen und das Passwort des CPRLilly PRO+ als "Router-Ersatz" ein (individuelle Bezeichnung "CPRLillyxxxx", Passwort: "simadmin"; Groß- und Kleinschreibung beachten) und wählen Sie die Schaltfläche "Connect".
- · Bestätigen Sie das erscheinende Dialogfeld zur erfolgreichen Netzwerkkonfiguration mit "OK". Im Falle der Meldung: "Netzwerkkonfiguration fehlgeschlagen: Bitte prüfen!", bestätigen Sie das Dialogfeld bitte ebenfalls mit "OK". Über die Taste "Zurück" 🗾 gelangen Sie zurück in den Settings-Screen. Wählen Sie hier erneut "Network" und wiederholen Sie die Eingabe zu "Netzwerkname" und "Passwort".
- Schließen Sie die Software-Applikation vollständig durch "Wegwischen"!
- Entscheiden Sie nun, ob Sie weitere CPRLilly PRO+ in das Netzwerk integrieren möchten.
- Nein: Wählen Sie bei Ihrem Endgerät die Netzwerkverbindung des eingerichteten Router-Netzwerkes. Das Simulator-Netzwerk (individuelle CPRLilly PRO+) verschwindet nach einigen Sekunden automatisch aus der Netzwerkauswahl.
- Starten Sie die Software-Applikation und melden Sie sich entweder als Übender oder als "Instructor" an. Ihnen stehen nun alle Funktionen, wie in den einzelnen Abschnitten beschrieben, zur Verfügung.

- · Ja: Wählen Sie bei Ihrem Endgerät die Netzwerkverbindung der weiteren CPRLilly PRO+ die Sie in das Netzwerk integrieren möchten.
- Gehen Sie nun erneut wie oben beschrieben vor. Sie können bis zu 2 weitere CPRLilly PRO+ in das Netzwerk integrieren.
- Verbinden Sie sich nach abgeschlossener Integration aller gewünschten CPRLilly PRO+ mit dem CPRLilly PRO+, der als Router-Ersatz festgelegt wurde, um auf alle CPRLilly PRO+ zugreifen zu können.
- Für die Anmeldung folgen Sie bitte den Anleitung wie unter "4. Anmeldung als Übender mit Benutzerkonto" oder "5. Anmeldung als Übungsleiter" beschrieben.

7. Verwendung eines AED-Gerätes



Tipp:

Der CPRLilly PRO+ verfügt über eine AED Elektroden-Erkennung, sodass der korrekte Sitz der einzelnen (Elektroden) Pads sowie die Zeitspanne bis zur korrekten Positionierung erkannt und automatisch protokolliert werden können.



Hinweis:

Es können grundsätzlich sowohl AED-Trainingsgeräte als auch "scharfe" AED Geräte genutzt werden. Bitte beachten Sie aber in jedem Fall, dass keine Ströme appliziert werden, da diese den CPRLilly PRO+ massiv schädigen können. Der Fokus des AED Trainings liegt auf der korrekten Positionierung der AED Elektroden (Pads). Die korrekte Verwendung eines "scharfen" AED muss separat trainiert werden. Wird ein "scharfer" AED eingesetzt, liegt die Verantwortung des korrekten Umgangs beim Übungsleiter. Für Schäden, verursacht durch unsachgemäßen Einsatz eines "scharfen" AED, übernimmt 3B Scientific keine Haftung!

Der CPRLilly PRO+ ist mit Sensoren ausgestattet, die die korrekte Platzierung der Elektroden-Pads des AED erkennen. Bei der Verwendung eines AED-Traininggerätes präparieren Sie die Elektroden-Pads (Attrappen) entsprechend der folgenden Anleitung. Sie erhalten 12 AED-Padadapter im Lieferumfang mit Ihrem CPRLilly PRO+. Weitere AED-Padadapter können nachbestellt werden (siehe Bestellliste am Ende dieses Dokumentes). Bei Verwendung eines "scharfen" AED ist keine Vorbereitung notwendig.



· Kleben Sie jeweils einen AED-Padadapter auf die Oberseite jeder Elektrode (von Klebefläche bzw. vom Körper abgewandte Seite).



- Verwenden Sie den AED im Training wie vorgesehen (Achtung: Nur die Anbringung der Elektroden-Pads, KEINE Applikation von Strömen bzw. Schocks!)
- Die korrekte Platzierung der Elektroden-Pads wird in allen Trainingsund Test-Screens sowie den jeweiligen Protokollen angezeigt und anschließend bewertet.

> ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Verpackungsmaterial der CPRLilly PRO+ ist kein Kinderspielzeug Erstickungsgefahr!
- Keine spitzen Gegenstände (z.B. Messer) in Verbindung mit dem Simulator verwenden.
- CPRLilly PRO+ darf nicht in der Nähe von offenem Feuer verwendet werden
- Betreiben Sie CPRLilly PRO+ nicht draußen bei starkem Regen
- Tauchen Sie CPRLilly PRO+ nicht in Wasser ein.
- Die Bolzen am "Kopfgelenk" nicht entfernen (Verletzungsgefahr).
- Beim Betrieb des CPRLilly PRO+ können "Geräusche" entstehen. Das ist keine Fehlfunktion!
- Wichtig! Im Bauchbereich nicht drücken. Es besteht Gefahr, die Elektronik zu beschädigen.
- CPRLilly PRO+ darf nur beatmet werden, wenn ein Rachenbeutel eingesetzt wurde.
- Der Beutelwechsel im Regen ist nicht ratsam (Wasser kann in den inneren Beatmungskreislauf der CPRLilly PRO+ eindringen).

> FAQ

- · Kann ich ein eigenes Lied für die Simulation verwenden?
- Wo wähle ich die Sprache?

Im Einstellungsfenster unter der Rubrik Sprache.

 Der Kompressionszyklus wurde beendet obwohl noch keine 30 Kompressionen durchgeführt worden sind.

Eventuell haben Sie nach einer Kompression länger als 10 s gewartet, dann wird in der Software automatisch ein neuer Zyklus

- · Was signalisieren die Blinkmuster des LED-Leuchtringes?
 - Leuchtet grün: CPRLilly PRO+ ist eingeschaltet und betriebsbereit
 - Leuchtet nicht: CPRLilly PRO+ ist nicht eingeschaltet
 - Blinkt durchgehend grün: CPRLilly PRO+ wird heruntergefahren
 - Blinkt einmal grün: CPRLilly PRO+ befindet sich im Ladevorgang, der Akku ist leer
 - Blinkt zweimal grün: CPRLilly PRO+ befindet sich im Ladevorgang, der Akku ist zur Hälfte geladen
 - Blinkt dreimal grün: CPRLilly PRO+ befindet sich im Ladevorgang, der Akku ist vollständig geladen.

> REINIGUNG UND PFLEGE

Die Oberflächen des Simulators können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Alle Teile, die mit Atemluft in Kontakt kommen, wie Gesichtshaut, Mundstück und Luftbeutelhalter, können mit Desinfektionsmittel desinfiziert oder in einem Geschirrspüler gereinigt werden (die Einweg-Atemwege (Rachenbeutel) sorgen für eine besonders hygienische Anwendung). Bitte keine scharfen Chemikalien zur Reinigung verwenden, weil dadurch die Modellmaterialien beschädigt werden können. Die Trainingsjacke kann von Hand oder in der Waschmaschine mit handelsüblichen Waschmitteln in warmem Wasser bei max. 40 Grad gewaschen werden. Bitte darauf achten, dass alle Teile vor dem Verstauen vollständig trocken sind.



Hinweis:

Verwenden Sie bitte keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel, weil dadurch die Oberfläche beschädigt werden könnte. Das Beschriften und Markieren der Oberfläche sollte vermieden werden, da es zu einer dauerhaften Verfärbung führen kann.

> TECHNISCHE DATEN

Abmessungen: Simulator ($H \times B \times T$) 26 × 39 × 78 cm

Gewicht: 9,7 Kg

Betriebstemperatur: 0°C bis +30°C Lagertemperatur: -10°C bis +40°C

Die verwandten Kunststoffe entsprechen der Spielzeugrichtlinie

DIN EN 71-3/9

> ANSCHLUSSWERTE

Versorgungsspannung: 15 V Schutzkleinspannung (Geräteklasse III)

> BESTELLLISTE

ArtNr.	Ersatzteil
1017737	Obere Gesichtsmaske, hell
1017764	Obere Gesichtsmaske, dunkel
1022527	Untere Gesichtsmaske mit Zähnen (5x), hell
1022528	Untere Gesichtsmaske mit Zähnen (5x), dunkel
1017739	Rachenbeutel (50er Packung)
1017743	Rachenbeutel (100er Packung)
1022526	Tragetasche mit Matte
1017748	Beutelclip
1013678	Beatmungsbeutel
1022268	Multimanikin-Router

IMPRESSUM



3B Scientific GmbH

Ludwig-Erhard-Straße 20 • 20459 Hamburg • Germany Phone: +49 (0)40-73966-0 • Fax: +49 (0)40-73966-100

3bscientific.com • info@3bscientific.com